

ANWENDUNGSHINWEISE

Biologisches Insektizid auf Basis von *Bacillus thuringiensis*

Lepinox® Plus

PRODUKT

Zulassung: Spezifische Schmetterlingsraupen im Obst-, Gemüse- und Weinbau.

Zusammensetzung

150g/kg *Bacillus thuringiensis kurstaki* (Stamm EG 2348). 32.000 Internationale Einheiten/mg.
Enthält ca. 600 g/kg Kaolin (Al.-silikat) als Füllstoff.

Inhalt: 1 kg

Wirkungsweise

Lepinox® Plus bekämpft Schmetterlingsraupen im Obst-, - Gemüse- und Weinbau.

Die Raupen müssen das Produkt mit der Nahrung aufnehmen damit es wirkt. Es sollten schon die ersten Larvenstadien bekämpft werden, da diese am empfindlichsten gegenüber dem Wirkstoff sind und den geringsten Schaden verursachen. Nachdem die Raupen eine ausreichende Menge des Wirkstoffs aufgenommen haben, stellen sie die Nahrungsaufnahme ein und richten folglich keinen Schaden mehr an. Allerdings können sie noch mehrere Tage an der Pflanze verweilen, bevor sie sterben. Die Raupen bewegen sich zunächst langsamer und verfärben sich wenn sie sterben schließlich schwärzlich.

Lepinox® Plus wird bis zur höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge als **nicht bienengefährlich** und **nicht schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten, Raubmilben und Spinnen** eingestuft.

ANWENDUNG

Ausbringung:

Eine Woche nach Flug der Falter gegen die Larvenstadien L1 und L2 einsetzen. Bestimmung des Flugzeitpunktes mittels Pheromonfallen.

Für gleichmäßige und ausreichende Benetzung der Blätter mit dem Mittel sorgen.

Die Wassermenge variiert je nach Pflanzenhöhe zwischen 500 und 1.500 l/ha (pH Werte von mehr als 8 sollten in der Spritzbrühe vermieden werden).

Die Behandlung nach 7 bis 10 Tagen wiederholen. Pro Kultur und Jahr sind maximal 3 Behandlungen zugelassen.

Lagerung:

In einem belüfteten Pflanzenschutzmittellager, kühl, trocken und frostfrei lagern. Angebrochene Verpackungen sorgfältig verschließen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Haltbarkeit:

Bei Raumtemperatur (21-24C) ist das Produkt 3 Jahre haltbar.

Wartezeiten: KEINE

Mischbarkeit:

LEPINOX® PLUS kann mit den meisten Pflanzenschutzmitteln gemischt werden. Ausgenommen sind hoch alkalische (z.B. Bordeauxbrühe, Kalk, Kaliwasserglas, basische Dünger, Kaliumbicarbonat, u.v.m.) und einige Blattdünger.

EINSATZGEBIET, BEREICH, SCHÄDLING	DOSIS	ZEITPUNKT	AUSBRINGUNG
Obstbau			
<u>Apfel, Birne</u> Freiland Schokoladenbrauner Fruchtblattwickler, Fruchtschalenwickler, Bräunlicher Obstbaumwickler	0,33 kg/ha je m Kronenhöhe in max. 500 L Wasser/ha je m Kronenhöhe	Frühjahr- Herbst	Spritzen Sprühen
<u>Erdbeere</u> Freiland, Gewächshaus Eulenarten (Noctuidae)	1 kg/ha in 500 bis 1500 l Wasser/ha	Gewächshaus Ganzjährig	Spritzen Reihen- behandlung
Gemüsebau			
<u>Speiserüben</u> Freiland, Gewächshaus Kohlmotte, Eulenarten (Noctuidae), Kohlweißlings-Arten	1 kg/ha in 500-1500 l Wasser/ha		
<u>Brokkoli, Chinakohl, Kopfkohl</u> Freiland Kohlmotte, Eulenarten (Noctuidae), Kohlweißlings-Arten	1 kg/ha in 500-1500 l Wasser/ha		
<u>Buschbohne, Erbse</u> Freiland, Gewächshaus Eulenarten (Noctuidae)	Freiland: 1 kg/ha in 1000 l Wasser/ha Gewächshaus: 1 kg/ha in 500 bis 1500 l Wasser/ha	Freiland Frühjahr- Herbst	Spritzen
<u>Riesen-, Garten-, Flaschenkürbis, Zucchini, Bleichsellerie, Knollensellerie, Stielmangold, Chicoree, Gemüsefenchel, Wurzelpetersilie, Spinat</u> Freiland, Gewächshaus Eulenarten (Noctuidae)	Freiland: 1 kg/ha in 500-1000 l Wasser/ha Gewächshaus: Pflanzengröße bis 50 cm 1 kg/ha in 500-1500 l Wasser/ha	Gewächshaus Ganzjährig	
<u>Salat-Arten</u> Freiland Eulenarten (Noctuidae)	Freiland: 1 kg/ha in 500-1000 l Wasser/ha		
<u>Tomate</u> Freiland, Gewächshaus Eulenarten (Noctuidae)	Pflanzengröße bis 50 cm: 0,33 kg/ha in 750 l Wasser/ha Pflanzengröße 50 bis 125 cm: 0,66 kg/ha in 1000 l Wasser/ha Pflanzengröße über 125 cm : 1 kg/ha in 1000 l Wasser/ha		
Hopfenbau			
<u>Hopfen</u> Freiland Maiszünsler	ES 83-85: 1 kg/ha in 1500 l Wasser/ha	Frühjahr- Herbst	Spritzen Sprühen
Weinbau			
<u>Keltertraube</u> Freiland Einbindiger Traubenwickler (Heuwurm), Bekreuzter Traubenwickler (Heuwurm)	1 kg/ha in 1000 bis 1500 l Wasser/ha	Anfang Frühjahr bis Ende Sommer	Spritzen Sprühen
Einbindiger Traubenwickler (Sauerwurm), Bekreuzter Traubenwickler (Sauerwurm)			
Für alle Anwendungen gilt: Zu bekämpfendes Larvenstadium der Raupen ist L1 bis L2. Maximale Zahl der Behandlungen je Anwendung 3 und für die Kultur bzw. je Jahr 3. Zeitlicher Abstand der Behandlungen mindestens 7 Tage.			
Keine Wartezeiten.			

Weitere Informationen: <https://www.e-nema.de/professional/gemuese-und-kraeuteranbau/biologische-insektizide/>

e-nema®

Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH

Klausdorfer Str. 28-36 T +49 (0)4307-82950

info@e-nema.de

D-24223 Schwentental F +49 (0)4307-829514

www.e-nema.de

